



Mounted Games machen jede Menge Spaß – hier das Beweisfoto mit Lena Foth (l.) und Paula Krüger (Moordorf Tornados).



Großartigen Reitsport zeigte der amtierende deutsche Jugendmeister Ahrenlohe 1 aus Schleswig-Holstein auch in Rotenburg.



Auch Weltmeister Widukind Moormann packt mit an.



Gunnar Schmidt (r.) zeichnet Ahrenloher Trainer Heller aus.

„Gut gelaufen“ auf gutem Geläuf

Mounted Games auf dem Hartmannshof

ROTENBURG • „Gut gelaufen, und das im wahren Sinne des Wortes“, war die knappe Bilanz des Mounted Games-Ranglistenturniers am Wochenende auf dem Hartmannshof, die der Vorsitzende des veranstaltenden „Ponyclubs to be Mounted“, Gunnar Schmidt, gestern im Gespräch mit unserer Zeitung zog.

Für die 32 sporttreibenden Mitglieder und ihre eingebundenen Familien war es eine Premiere an herausragender Stelle. Die gewachsene Wiese auf dem Hartmannshof trotzte den Belastungen von knapp 1000 Ponyhufen. Leider, bedauerte Gunnar Schmidt, könne der Verein an gleicher Stelle kein Turnier mehr anbieten, denn hier entsteht in Kooperation von Nabu und Rotenburger Werken als Eigentümerin der Flächen ein „Mitmach- und Erlebnisgarten.“

Er, so Schmidt, hege die Hoffnung, dass Hofleiter Johannes Buhr andere geeignete Flächen anbieten könne, denn auch für die handicapteten Bewohner war der Auftritt der Reiter ein unvergessliches Erlebnis. Mit sichtlichem Vergnügen brachte sie sich in die „Arena-Party“ ein. Was nach purem Vergnügen klingt, ist viel Arbeit, denn die Teams

sind wechselseitig für den Auf- und Abbau der Spielgeräte verantwortlich. Und das ist handfeste Hilfe durchaus willkommen.

Die rasanten Reiterspiele erfreuen sich wachsender Beliebtheit. Das sei auch an den Zuschauerzahlen abzulesen, meint Gunnar Schmidt. So standen die Aktiven ein ums andere Mal Rede und Antwort. Die Bewirtung, die traditionell von den Vereinen übernommen wird, stimmte, die Weichen für ein gelungenes Sportfest waren gestellt. Damit es so richtig rund läuft, dankte Schmidt, sind Sponsoren unerlässlich, und davon hatte der „Ponyclub to be Mounted“ eine ganze Reihe gewinnen können.

Sportlich dominierte die Offene Klasse am Sonntag das Team „Achim Reflex“, das mit einem satten 20-Punkte-Abend das A-Finale vor „Fischerhude Uvex“ und den „Barchelinos“ für sich entschied. In der Jugendklasse am Sonnabend war Ahrenlohe 1 nicht zu schlagen. Auf Platz zwei landeten hier die „Moordorf Pinkies“. Die „Red Mounties“ vom Veranstalter belegten Platz sechs. • sf

Die Ergebnisse und zahlreiche Infos über Mounted Games auf www.vrmgd.de.



„Achim Reflex“ dominierte die Offene Klasse am Sonntag: 32 Teams waren am Start.



Wahre Meister im Dreibein-Rennen sind Thorge Görns (l.) und Widukind Moormann (Lindau Gettorf 1).



Chefschiedsrichter Dieter Birreck mit Flagge und Pfeife.



Artistik pur beim Aufspringen im vollen Galopp.



Verbandschef Helko Voss bespricht sich mit Geschäftsführerin Judith Moormann.



Anja Schmidt-Forster gehörte zu den zahlreichen Fleißigen, die für die Bewirtung sorgten.



Schnell unterwegs waren Darte Wetzel (Achim Reflex) und ihr Pony beim Becherspiel.

